

100 km Lauf

Wiener Prater, 28. Mai 2006

Der zwölfte Self Transcendence 100km-Lauf war heuer eine große Herausforderung sowohl für Läufer als auch Helfer. Es regnete 8 Stunden ohne Unterlaß, was aber der Stimmung und den Leistungen keinen Abbruch tat. 56 Einzelläufer und 13 Staffeln sorgten für ein Rekord Teilnehmerfeld.



Gerald Fabianek

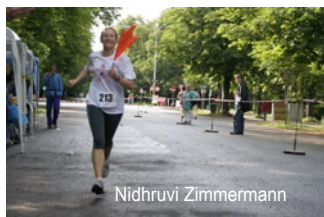
In Abwesenheit von Markus Thalmann, dem Seriensieger vergangener Jahre wurde heuer Gerald Fabianek seiner Favoritenrolle gerecht und gewann überlegen in 7:52:58 vor Helfried Brunner (8:44:31) und Harald Wurm (8:44:43). Beeindruckend die Leichtigkeit und Gleichmäßigkeit des österreichischen Meisters im 6h Lauf. Fabianek startet für den 1. Österreichischen Ultralaufverein. Brunner, Wurm und Markus Pfister sorgten für Spannung bis zu-

letzt. Zwischen Platz 2 und 4 lagen schlußendlich nur 23 Sekunden!

Der Sieg bei den Damen ging dieses Jahr nach Slowenien: Tatjana Jauk aus Maribor gewann in 10:14:41 vor Karin Jakubek, die in ihrem ersten Ultralauf beeindruckten konnte. Ein



Tatjana Jauk, SI



Nidhruvi Zimmermann

Comeback auf dem Siegespodest feierte nach langer Verletzung Nidhruvi Zimmermann vom Sri Chinmoy Marathon Team in 11:02:47.

Den überlegenen Sieg aus dem Vorjahr wiederholen konnte die Herrenstaffel des SCMT Graz. Praban Felgitscher, Andreas Tscherne und Franz Genser lief trotz Regens ein hohes Tempo und gewannen in 6:41:34 vor der Staffel des SV Marswiese in 7:16:30.

Sieger/innen im Damenstaffel Bewerb war die Linzer Abteilung des Sri Chinmoy Marathon Teams in 10:36:29. Die schnellste gemischt Staffel war die Familie Sykora in 8:34:14.

Wir danken allen Teilnehmern und Helfern und freuen uns auf den 100km Lauf 2007.

